



Antrag auf Ausstellung einer DOSB-Trainerlizenz

Der/Die Lizenzbeantragende stellt mit diesem Formular den Antrag auf ... Umstellung
 Erstaussstellung bzw. Wiederausstellung (Verlängerung) einer DOSB-Trainerlizenz der Stufe C B A.

Datenblatt DOSB-Lizenzmanagementsystem

Allgemeine Daten	Vorname		Nachname		Geburtsdatum	
	Geschlecht <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich		Titel <input type="checkbox"/> Prof. <input type="checkbox"/> Dr. _____ <input type="checkbox"/> _____		Verein	
	Straße		Nr.	Postleitzahl		Ort
	E-Mail-Adresse			Telefon/Mobil		
Daten für die Trainerlizenz und zur Verlängerung	Erstaussstellungsdatum DOSB-Lizenz		Datum letzte Verlängerung		Gültig bis	
	Ausstellungsort DOSB-Lizenz			Ausbildungsgang Taekwondo (bei Trainer-A-Lizenz) <input type="checkbox"/> Kampf oder <input type="checkbox"/> Poomsae		
	Ehrenkodex (s. Anhang, Datum und Unterschrift sowie Datum rechts übertragen)		Datum:	Erste-Hilfe (s. Anhang, Original/Kopie mit Datum Unterschrift einkleben & Datum rechts übertragen)		Datum:
	Vorqualifikationsart Fachübungsleiter- <input type="checkbox"/> C oder Trainer- <input type="checkbox"/> C/ <input type="checkbox"/> B/ <input type="checkbox"/> A			DOSB-Lizenznummer Vorqualifikation		
				DTaeU-T-C-		DTaeU-T-B-
Berechtigung zur Lizenzausstellung (Bestandene Trainerausbildung einschl. aller Voraussetzungen. Maßnahmen zur Verlängerung durch DTU-Pass im Original.)		<input type="checkbox"/> bestandener Trainerlehrgang (s. Ausbildungsnachweis im Anhang mit Unterschrift des Bildungsreferenten) <input type="checkbox"/> 1. Lehrgang: _____, Anzahl: _____ LE, Ort: _____ <input type="checkbox"/> 2. Lehrgang: _____, Anzahl: _____ LE, Ort: _____ <input type="checkbox"/> 3. Lehrgang: _____, Anzahl: _____ LE, Ort: _____ <input type="checkbox"/> 4. Lehrgang: _____, Anzahl: _____ LE, Ort: _____				

Hinweise

- Gültigkeit einer Lizenz ist auf den Stichtag genau und beträgt: Trainer C (1. Lizenzstufe) 4 Jahre, Trainer B (2. Lizenzstufe) 3 Jahre, Trainer A (3. Lizenzstufe) 2 Jahre.
- Vor Ablauf der Gültigkeit der Lizenz, wird die Lizenz auf Nachweis von 15 LE neu ausgestellt. Benötigte Stunden nach Ablauf der Gültigkeit: im 1. Jahr 30 LE, 2. Jahr 45 LE, danach 60 LE benötigt und bei mehr als 5 Jahre ist die gesamte Ausbildung erneut zu absolvieren. Der Stichtag steht auf der Urkunde DOSB-Lizenz bzw. -Lizenzkarte.
- Die Fortbildungen sind durch den gültigen DTU-Verbandsausweis bei sportartspezifischen Veranstaltungen oder Teilnahmebestätigungen z. B. des DOSB oder seiner LSB nachzuweisen. Private Lehrgänge diverser Anbieter werden nicht anerkannt.
- Lizenzausstellungen höherer Lizenzstufen beinhalten die Gültigkeit niedrigerer Lizenzstufen.
- A-Lizenzen aus dem Personenkreis der DTU (Präsidium, Bundesvorstand, -trainer und Disziplinbundestrainer) werden automatisch verlängert. Ebenso die A-Lizenzen von eingesetzten Referenten auf qualifizierenden Maßnahmen zur A-Ausbildungs- und Lizenzverlängerung. Analog ist für die C- und B-Lizenz auf der Ebene der LV zu verfahren.

Anlagen (müssen vorliegen bei Wiederausstellung außer Pkt. 1)

- Ausbildungsnachweis über vollständig bestandene Lizenzausbildung einschl. aller Belege über die Voraussetzungen.
- Vereinsmitgliedschaft eines DTU-angeschlossenen Vereins über Verbandsausweis und aktuelle Jahressichtmarke.
- Nachweis über die Überweisung der Lizenzgebühr auf das Konto: DTU 50€ oder beim LV 30,-€ Bankverbindung s. LV
- Unterschriebener Ehrenkodex DOSB (s. Anhang).
- Nachweise innerhalb des Verlängerungszeitraums über anrechenbare Lehrgänge **ausschließlich** durch den DTU-Pass im Original bzw. bei außerfachverbandlichen Maßnahmen des DOSB bzw. dessen LSB als Teilnahmebestätigung.
- Nachweis über die Aus-/Fortbildung im Bereich der Ersten-Hilfe (4 LE) innerhalb des aktuellen Verlängerungszeitraumes.
- Vorlage der Originallizenzkarte oder der Urkunde der DOSB-Lizenz.
- Ausreichend frankierter Rückumschlag (derzeit 1,45€) in Größe Din-A5 mit Rückanschrift (Adresse s. u.).
- Unterschriebene Verpflichtungserklärung und Einwilligungserklärung zum Datenschutz (s. u.).

Bankverbindung

DTU IBAN: DE40 7215 1340 0020 0192 61; BIC: BYLADEM1EIS; Sparkasse Eichstätt

Adresse

Deutsche Taekwondo Union e. V./Bildungswesen/Christian Senft/Knabenburg 7/31785 Hameln





Verpflichtungs- und Einwilligungserklärungen

Verpflichtungserklärung

Ich erkenne die Prüfungsordnung (PO) der Deutschen Taekwondo Union e. V. in der jeweils gültigen Fassung als verbindlich an und verpflichte mich, stets – auch außerhalb von Turnieren und Prüfungen – die anerkannten Ausbildungsgrundsätze, Richtlinien und Beschlüsse zu befolgen und insbesondere meine mir anvertrauten Sportlerinnen und Sportler nach den Grundsätzen des Ehrenkodex zu behandeln, Verstöße können mit Ordnungsmaßnahmen geahndet werden (z. B. Lizenzentzug).

_____.20____, _____
Datum, Ort Unterschrift Erziehungsberechtigte/r Unterschrift Lizenzanwärter/in

Verwendungszweck zur Datenschutzerklärung

Die DOSB-Trainerlizenzen im Taekwondo werden bundeseinheitlich im Lizenzmanagementsystem (LiMS) – einer zentralen Datenbank zur effizienten und sicheren Durchführung der Lizenzverwaltung – eingepflegt. Die Ausstellung einer DOSB-Trainerlizenz in der DTU ist an die Angabe dieser personenbezogenen Daten gebunden. Ohne ausdrückliche Einwilligung in die Aufnahme dieser Daten in das DOSB-LiMS ist eine Lizenzierung ausgeschlossen.

Die Zugangsberechtigung zu den personenbezogenen Daten der Mitglieder ist streng und gesetzeskonform reglementiert. Zur Überwachung des Datenschutzes haben die DTU und die Landesverbände Datenschutzbeauftragte eingesetzt. Die Mitglieder können sich bei Fragen über den Umgang mit ihren Daten an den zuständigen Datenschutzbeauftragten oder die Geschäftsstelle wenden.

Einwilligungserklärung zur Datenerfassung gem. §4a BDSG

Mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner personenbezogenen Daten erkläre ich mich im Sinne der obigen Zweckbestimmung einverstanden.

Ich willige ein, dass meine personenbezogenen Daten aus dem Datenblatt (s. S. 1 dieses Antrages) in das DOSB-Lizenzmanagementsystem (LiMS) erhoben, gespeichert und durch autorisierte Funktionsträger (der DTU und/oder dessen LV sowie dem DOSB und dessen LSB) verarbeitet (übermittelt) und genutzt werden dürfen.

_____.20____, _____
Datum, Ort Unterschrift Erziehungsberechtigte/r Unterschrift Lizenzanwärter/in

Erste-Hilfe-Nachweis (Original oder Kopie aus dem DTU-Pass hier einkleben.)



Ehrenkodex des DOSB

Für alle ehrenamtlich und hauptberuflich Tätigen in Sportvereinen und -verbänden.

Hiermit verspreche ich, (Name/Vorname, Geb.datum) _____:

- Ich werde die Persönlichkeit jedes Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen achten und dessen Entwicklung unterstützen. Die individuellen Empfindungen zu Nähe und Distanz, die Intimsphäre und die persönlichen Schamgrenzen der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sowie die der anderen Vereinsmitglieder werde ich respektieren.
- Ich werde Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bei ihrer Selbstverwirklichung zu angemessenem sozialen Verhalten anderen Menschen gegenüber anleiten. Ich möchte sie zu fairem und respektvollem Verhalten innerhalb und außerhalb der sportlichen Angebote gegenüber Mensch und Tier erziehen und sie zum verantwortungsvollen Umgang mit der Natur und der Mitwelt anleiten.
- Ich werde sportliche und außersportliche Angebote stets an dem Entwicklungsstand der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen ausrichten und kinder- und jugendgerechte Methoden einsetzen.
- Ich werde stets versuchen, den mir anvertrauten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen gerechte Rahmenbedingungen für sportliche und außersportliche Angebote zu schaffen.
- Ich werde das Recht des mir anvertrauten Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen auf körperliche Unversehrtheit achten und keine Form der Gewalt, sei sie physischer, psychischer oder sexualisierter Art, ausüben.
- Ich werde dafür Sorge tragen, dass die Regeln der jeweiligen Sportart eingehalten werden. Insbesondere übernehme ich eine positive und aktive Vorbildfunktion im Kampf gegen Doping und Medikamentenmissbrauch sowie gegen jegliche Art von Leistungsmanipulation.
- Ich biete den mir anvertrauten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen für alle sportlichen und außersportlichen Angebote ausreichende Selbst- und Mitbestimmungsmöglichkeiten.
- Ich respektiere die Würde jedes Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen und verspreche, alle jungen Menschen, unabhängig ihrer sozialen, ethnischen und kulturellen Herkunft, Weltanschauung, Religion, politischen Überzeugung, sexuellen Orientierung, ihres Alters oder Geschlechts, gleich und fair zu behandeln sowie Diskriminierung jeglicher Art sowie antidemokratischem Gedankengut entschieden entgegenzuwirken.
- Ich möchte Vorbild für die mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sein, stets die Einhaltung von sportlichen und zwischenmenschlichen Regeln vermitteln und nach den Gesetzen des Fair Play handeln.
- Ich verpflichte mich einzugreifen, wenn in meinem Umfeld gegen diesen Ehrenkodex verstoßen wird. Ich ziehe im „Konfliktfall“ professionelle fachliche Unterstützung und Hilfe hinzu und informiere die Verantwortlichen auf der Leitungsebene. Der Schutz der Kinder und Jugendlichen steht dabei an erster Stelle.
- Ich verspreche, dass auch mein Umgang mit erwachsenen Sportlerinnen und Sportlern auf den Werten und Normen dieses Ehrenkodexes basiert.

Durch meine Unterschrift (ggf. Kenntnisnahme meiner Erziehungsberechtigten) verpflichte ich mich zur Einhaltung dieses Ehrenkodexes.

_____.20_____, _____
Datum, Ort

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

Unterschrift Lizenzanwärter/in

Quelle: http://www.dosb.de/de/sportentwicklung/detail/news/dsjdosb_ehrenkodex_jetzt_in_vier_sprachen_verfuegbar/ (Zugriff: 07.07.2017; 11:00 Uhr)